

# TRANSIT INITIATIVE

## Petition zum Schutz des Lebensraumes Österreich vor dem Transitverkehr

Die Unterzeichner/-innen fordern die Mitglieder der Bundesregierung, der Landesregierungen, des National- und Bundesrates und der Landtage auf, sofort wirksame Maßnahmen zum Schutz Österreichs vor dem Transitverkehr zu treffen.

Die Gesundheit der Menschen, der Schutz der Natur und ihrer Lebewesen, die Bewahrung von Boden, Luft und Wasser, sowie die Erhaltung unserer Landschaft müssen gegenüber Verkehrsprojekten zu einklagbaren (subjektiven) Rechten werden.

Durch die Ostöffnung und die Arbeitsteiligkeit der EG ist mit einem enormen Verkehrsaufkommen in Österreich zu rechnen. Die Forderungen der TRANSIT INITIATIVE müssen daher in Verträgen mit der EG und allen Nachbarländern erfüllt und dauerhaft abgesichert werden.

Folgende Maßnahmen müssen ergriffen werden:

### 1) BEGRENZUNG DES TRANSITVERKEHRS!

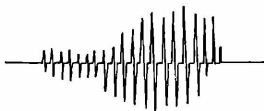
- **Reduktion des Transitverkehrs** und Verlagerung des Straßenverkehrs auf die Bahn; insbesondere des LKW-Transits.
- **Einführung der Schweizer Bestimmungen** für den LKW-Verkehr (Gesamtgewicht 28t, generelles LKW-Nachtfahrverbot).
- Dem **Transitverkehr** müssen die **vollen Kosten** angerechnet werden.
- **Keine österreichischen Gelder** für Transitschlußstrecken im Ausland.

### 2) VORRANG FÜR DIE BAHN - AUSBAUSTOP FÜR TRANSITSTRASSEN!

- **Umschichtung der Straßenbaumilliarden** für den flächenhaften Bahnausbau und Bahnbetrieb.
- **Verzicht auf den weiteren Ausbau** von Autobahnen und Schnellstraßen.
- **Lokale Ortsumfahrungen** dort, wo sie zur Entlastung der Bürger unbedingt notwendig sind.

### 3) MEHR RECHTE FÜR UNS BÜRGER/-INNEN!

- Wir wollen **garantierte Rechte** bei Planung, Bau und Betrieb von Straßen durch Parteienstellung in bescheidmäßigen Genehmigungsverfahren.
- Alle Verkehrsprojekte, auch die schon in Bau befindlichen, sind auf ihre verkehrsträgerübergreifende **Zweckmäßigkeit** und **Unbedenklichkeit für Gesundheit und Umwelt** von unabhängigen Institutionen zu überprüfen.
- Die **Transparenz der Transitverhandlungen** mit den Nachbarländern und mit der EG muß durch die Teilnahme von Vertrauenspersonen der TRANSIT INITIATIVE und der Umweltverbände gewährleistet werden.



Forum Österreichischer Wissenschaftler  
für Umweltschutz



Arbeitsgemeinschaft  
Stop Transit



Verkehrsclub  
Österreich

Name	Anschrift	Geb.Dat.	Datum	Unterschrift

Bitte retoursenden an: TRANSIT INITIATIVE, 1090 Wien, Währingerstr. 59,  
Tel.: 0222/408 22 89, Organisationsbüro: Tel.: 0 222/ 34 25 00/ 686

**Spenden erbeten auf Kto. Nr.: PSK 7643453 (Transit Initiative)**

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Land \(vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz\)](#)

Jahr/Year: 1990

Band/Volume: [1990\\_4-5](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Transit Initiative - Petition zum Schutz des Lebensraumes Österreich vor dem Transitverkehr 117](#)